

MISS 1

AIVE 1

NO 09 0

2

PROGRAMMÜBERSICHT MAI 2011

FR. 06.05.11 LIVELYRIX POETRY SLAM

■ ULIAN HEUN / BLEU BROODE / ALMUTH NITSCH VON KERRY /
UDO. TIFFERT / U.V.M. Music by: DJ RUKEY

R SA. 07.05.11 DREIKOMMANULL MEETS DEFINITION

■ dreikommanull: AGARIC (Ovum, Berlin) KLEINSCHMAGER
AUDIO (Dreikommanull, rrygular, Mo's Ferry, Leipzig)
MENTELL (Dreikommanull, elipamanoke, Leipzig) NIKOLAS
STERNBERG (Dreikommanull, Leipzig)
■ definition: IBOT LOCO (WupWup, Erfurt) CHRISTIAN FISCHER
(Definition Records, Leipzig)

S DO. 12.05.11 STYLE WILD TRIFFT HIP HOP KIOSK – RAKETENFORSCHER AUF REISEN

■ FULGEANCE – LIVE / CESCHI – LIVE / DARK TIME SUNSHINE –
LIVE / ZOEN – LIVE / DJ D-FEKT / MR. BEEF / REED BEATZ

F FR. 13.05.11 BASS PLUS! & ON THE RUN! PRESENTIN AN OUTLOOK FESTIVAL LAUNCH PARTY

■ BOK BOK / GIRL UNIT / PEAK PHINE / SENCHA
■ HI: RADIATION / AUDITE / WINTERMUTE / INNERSTATE

S SA. 14.05.11 HOERFUNK MEETS FEENSTAUB

■ hoerfunk: MARKUS WELBY (hoerfunk, Distillery, Melt)
■ feenstaub: CHICK & DICK (Helltown, Chick & Question
Mark, Fusion, HH) FEENSTAUB (Nu:Trance, Distillery)

F FR. 20.05.11 FUNKY KINGSTON

■ KRISTIAN AUTH / MR. OLSEN / SENOR KIEZ
■ ROCKSTONE SOUND / HAKUNA MATATAA
special: TANZWORKSHOP MIT DEN LOCALOREZ DANCERS / FILM:
REGGAE BRITANNIA / DOMINO, MOVIES & KARIBISCHE KÜCHE

IMPRESSUM – Herausgeber: Distillery, Industriestraße 85–95, D-04229 Leipzig, www.distillery.de, club@distillery.de Distillery Club: (keine Postadresse) Kurt-Eisner-Straße 108a, D-04275 Leipzig, Redaktion/Koordination/Presse: Martin Driemel, martin@distillery.de, Marek Probst,

R SA. 21.05.11 UP HOME DOWN ROAM

■ „oh give me a home...“: SVEN DOHSE (Bar25, Berlin) DAVID
DORAD (Bachstelzen, Bar25, Berlin) MOTRAM (IfZ, Leipzig)
■ „...where the buffalo roam“: FLEKK – LIVE (Wile E.
Coyote, Stuttgart) STEPHAN VON WOLFFERSDORFF (Distillery)
DANIEL SAILER (Where the Buffalo Roam, Leipzig)

F FR. 27.05.11 ERÖFFNUNG DER LEIPZIGER UMWELTTAGE – SLAM POETRY UNLIMITED

■ slam poetry unlimited: ROMAN ISRAEL / FRANZISKA
WILHELM / UDO TIFFERT Music by: DJ RUKEY
im Anschluss: FLASH BENDING 003 – THE SUMMER JAM
JASON FORREST AKA DJ DONNA SUMMER – LIVE / COMPUTERTRUCK
– LIVE / CLEANER – LIVE / STVW / DAS ZIRKUSKIND
■ the summer jam: DER KATZE / MALCOLM / MARSHALL /
REKORDER Visual: PUNKTZWÖ Special: THE SYNTHIE SHOW –
DIY WORKSHOP

R SA. 28.05.11 FINEST SELECTION PRES. VIVID

■ formresonance labelnacht „VIVID“: HATIKVAH (FormRe-
sonance, Berlin) FLORIAN SCHIRMACHER (Perlon, HH) PELLE
BUYS (Italic, HH) JENDRIK ROTHSTEIN (FormResonance, HH)
ANDREAS ECKHARDT (rrygular) CHRIS MANURA (Distillery)

R MI. 01.06.11 CHITLIN' CIRCUIT MEETS SYNTAX

■ chitlin' circuit: DANIEL BELL (DBX, 7th City, Peacefrog,
Detroit) DANIEL STEFANIK (Freude am Tanzen, Oh!Yeah!)
■ syntax: MACK (RobotArmy, Berlin) STEVE K (Distillery,
Syntax, Leipzig) REKORDER (Blackred, Leipzig)

R Saturday Rave

F Fenster zum Hof

S Specials

marek@distillery.de Gestaltung: Tilman Grundig, hallo@tilmangrundig.com Illustration: Paul Bowler, paulbowler@hotmail.com Fotos: mit freundl. Genehmigung der jeweiligen Künstler und/oder deren Vertreter, Vertrieb: Eigenvertrieb und flyerkomet.de Auflage: 2.500

SA 07.05.11 23UHR

DREIKOMMANULL MEETS DEFINITION

■ **dreikommanull:** **AGARIC** (Ovum, Berlin) **KLEINSCHMAGER AUDIO** (Dreikommanull, rrygular, Mo's Ferry, Leipzig) **MENTELL** (Dreikommanull, elipamanoke, Leipzig) **NIKOLAS STERNBERG** (Dreikommanull, Leipzig)
 ■ **definition:** **IBOT LOCO** (WupWup, Erfurt) **CHRISTIAN FISCHER** (Definition Records, Leipzig)

DREIKOMMANULL – AGARIC

Wer an Schweden-Techno denkt, hat die harten, elektronischen, monotonen Tracks von Cari Lekebusch und Adam Beyer im Ohr. Einer der jüngsten schwedischen Techno-Produzenten erweitert nun die Bedeutung des Begriffs. Die Tracks von Patrik Skoog aka **Agaric** graben sie sich in Form von dichtem, bissigen Funk, untergründig getragenen Grooves und verschachtelten Hats ins Clubfundament, wo sie die Grundlage schaffen für sphärisches Sounddesign und darin verarbeitete Vocals. Das ist Schweden-Techno, der Tanzwillige ebenso nährt wie Soundstörer.

www.facebook.com/djagaric
www.ovum-rec.com
www.dreikommanull.de

DEFINITION – IBOT LOCO

Der Thüringer **Ibot Loco** reitet auf minimalen Electro-Beats in den Distillery-Keller ein, wo er von **Christian Fischer** empfangen wird, der immer wieder ein gutes Händchen für elektronische Musik und ihre Newcomer beweist. Mit beiden DJs erlebt Ihr einen elektronisch-druckvollen Ritt durch die Nacht, von dem Ihr so bald nicht zurückkehren werdet.

www.myspace.com/ibotloco
www.definition-records.de

STYLE WILD TRIFFT HIP HOP KIOSK – RAKETENFORSCHER AUF REISEN

■ **raketenbasis:** **FULGEANCE – LIVE** (Cean, Frankreich) **CESCHI – LIVE** (New Haven, USA) **DARK TIME SUNSHINE – LIVE** (Chicago, USA) **ZOEN – LIVE** (Frankreich) **DJ D-FEKT** (Resistant Mindz, Leipzig) **MR. BEEF** (Resistant Mindz) **REED BEATZ** (Resistant Mindz, Leipzig)

Brücken schlagen ist dem Hip Hop so ureigen wie Mauern einzureissen und genau das geschieht an diesem Abend, wenn sich StyleWild und der HipHopKiosk zusammentun und Europa mit Amerika verbinden. Herausgekommen ist ein internationales Team aus Raketenforschern an deren Sperrspitze **Fulgeance** aus Frankreich steht. Verortet lässt sich der treibende Sound seiner Produktionen nur schwer, was sich schon an den verschiedenen musikalischen Einflüssen ablesen lässt. Soul, Funk und Disco sind ebenso Fundament seines Sounds wie die Detroit Hip Hop Schule und die Sounds der ersten analogen Synthesizer wie Moggi, Moroder oder Bernard Fevre. Kurz um, ihr dürft ein gewaltiges Live-Set erwarten, das euch den Arbeitsstress der Woche mehr als vergessen lässt. Ins Feld geführt wird Fulgeance dabei von den zwei lokalen Helden **Mr. Beef** und **D-Fekt**, die fester Bestandteil des Leipziger Resistant Mindz Labels sind und sich während des SAE-Beatfight in Duisburg und des Finest Ego Weekends in Berlin mit sehenswerten Platzierungen in die obere Liga der Beatproduzenten Deutschlands katapultierten. An diesem Punkt sind wir aber noch lange nicht am Ende, denn es



gibt weitere Raketenforscher vorzustellen, die an diesem Abend mächtig Mondstaub aufwirbeln werden. **Ceschi** und **Dark Time Sunshine** aus den USA, **Zoen** aus Frankreich und **Reed Beatz** aus Leipzig sind ebenfalls am Start. **Ceschi** ist sicherlich der prominenteste Act des Abends. Er repräsentiert eine (relativ) junge Generation alternativer Rapper mit Einflüssen und Verbindungen zum Project Blowed, Anticon und der kanadischen Untergrund-Elite um Factor G. **Zoen**, und wird schon zum dritten Mal bei einer HipHopKiosk Show vertreten sein, ist quasi schon Ehrenbürger in der Messestadt. **Dark Time Sunshine** hat gemeinsam mit den beiden ersteren die Lust am Ausloten von Genre Grenzen der alten Mutter HipHop. Das heisst oftmals nicht genretypische Themen und gerne auch Abweichungen vom Sprachgesang in Richtung mehr Gesang. Dazu passend der Lokal-support in Form von **Reed Beatz**, der die Gilde der experimentellen Beatbauer, DJs und MPCs-Aktivistinnen vertritt.



Eine bunte Mischung also die man sich unter keinen Umständen entgehen lassen sollte, wenn man den Alltag auch mal unter der Woche gekonnt abschütteln möchte.

www.fensterzumhof.org
soundcloud.com/fulgeance
www.myspace.com/ceschiramos
soundcloud.com/resistant-mindz

DO 12.05.11 21UHR

SA 14.05.11 23UHR

HOERFUNK MEETS FEENSTAUB

■ **hoerfunk:** **MARKUS WELBY** (hoerfunk, Distillery, Leipzig)
 ■ **feenstaub:** **CHICK & DICK** (Helltown Chick & Question Mark, Fusion, Hamburg) **FEENSTAUB** (Nu:Trance, Distillery, Leipzig)

FEENSTAUB – CHICK & DICK



Das DJ Duo **Chick & Dick** aus Schweden bzw. Hamburg, das sowohl privat als auch beruflich gemeinsam durchs Leben geht, ist heute zu Gast bei Feenstaub und provoziert mit seinem Namen bewusst ein Schmunzeln. So versprechen die beiden nicht nur eine abwechslungsreiche Mischung aus Housegrooves, Techfunk und Electro, sondern verabreichen diese stets mit einem humorvollen Augenzwinkern.

www.myspace.com/helltownchicks
www.philter-music.de

SA 21.05.11 23UHR

UP HOME DOWN ROAM

■ „oh give me a home...“: **SVEN DOHSE** (Paloma Recordings, Bar25, Berlin)
DAVID DORAD (Bachstelzen, Bar25, Berlin) **MOTRAM** (Ifz, Leipzig)
 ■ „...where the buffalo roam“: **FLEKK – LIVE** (Wile E. Coyote, Stuttgart)
STEPHAN VON WOLFFERSDORFF (Distillery, Where the Buffalo Roam, Leipzig) **DANIEL SAILER** (Where the Buffalo Roam, kompl3x, Leipzig)

UP HOME DOWN ROAM



Sven Dohse gehört zu der Spezies DJ, die besonders dann zur Bestform aufläuft, wenn selbst hart gesottene Kollegen bereits ins Taxi nach Hause steigen. Als einer der ersten Afterhour-DJs ist er der Mann für frühe Morgenstunden. Oder eben auch für späte Nachtstunden. Und ganz egal, ob in der Nacht, in der Frühe oder mitten am Tag, **Sven Dohses** elektronische Sets und Produktionen kreieren ein Zeitvakuum, versetzen die Tanzenden in einen Trance-Zustand der Zeitlosigkeit. Gemeinsam mit **David Dorad** und **Motram** schafft er heute also die Zeit ab und Zufriedenheit an – Home is, where the Party is.

www.myspace.com/svendohse
www.bar25.de
www.myspace.com/daviddorad
www.myspace.com/yourbuffalo

SA 28.05.11 23UHR

FINEST SELECTION PRES. VIVID

■ **formresonance labelnacht „VIVID“:** **HATIKVAH** (Soma, FormResonance, Berlin) **FLORIAN SCHIRMACHER** (FormResonance, HH) **PELLE BUYS** (FormResonance, HH) **JENDRIK ROTHSTEIN** (Deepaid, FormResonance, HH) **ANDREAS ECKHARDT** (rrygular, Distillery) **CHRIS MANURA** (Pour La Vie Rec., Distillery)

FINEST SELECTION – HATIKVAH

Musik wird dann erfahrbar, wenn man nicht nur auf ihr dahingleitet, sondern in sie hineinfällt, wenn sie jede Faser des Wesens durchdringt. Erst dann wird aus Tanz die Verarbeitung von durch Sound transportierten Messages. Dann entsteht Kommunikation zwischen Künstlern und Publikum. Das ist das Erlebnis, das ein Abend mit **Hatikvah** bringt, dem Produzententeam bestehend aus **Florian Schirmacher** und **Helmut Ebritsch**. Ihre zahlreichen Erfahrungen ließen sie in den souligen, Dub inspirierten Elektrosound, der, getragen von Dancefloorbeats und begleitet vom Gesang **Florian Schirmachers**, eine spirituelle Dimension von Clubleben eröffnet, eine idealistische Zukunftsperspektive für das Nachtleben. So ist es kein Zufall, dass der Name **Hatikvah** aus dem Hebräischen kommt und übersetzt Hoffnung heißt. Neben **Hatikvah** sind auch zwei Hamburger unter den Gästen der **Finest Selection Crew** an diesem Abend: **Jendrik Rothstein** betritt gern die Nische abseitiger House- und Techno-Musik und hat ein großes Herz für die Alte Schule und ihre Helden. Und auch bei **Pelle Buys** geht es emotional zu, auch seine Sets treffen mitten in die Seele. Die allein steht im Mittelpunkt dieser Party, denn auch die **Finest Selection** Gastgeber wenden sich gern direkt in ihre Richtung mit ihren Soundcollagen.

www.myspace.com/hatikvahmusic
www.myspace.com/pellebuys
www.deepaid.com
www.myspace.com/finestselection

MI 01.06.11 23UHR

CHITLIN' CIRCUIT

■ **chitlin' circuit:** **DANIEL BELL** (DBX, 7th City, Peacefrog, Accelerate, Detroit) **DANIEL STEFANIK** (Freude am Tanzen, Oh!Yeah!, Statik Entertainment, Distillery, Leipzig)
 ■ **syntax:** **MACK** (RobotArmy, Berlin) **STEVE K** (Distillery, Syntax, Leipzig) **REKORDER** (Blackred, Leipzig)

weitere Informationen gibt es hier: www.distillery.de

Als Herr K. einmal gefragt wurde, warum er elektronische Musik favorisiere, antwortete er: „Wenn ich elektronische Musik höre, bekommt das Wirrwarr der Gedanken in meinem Kopf einen Rhythmus. Mit dem Beat werden die Sorgen aus meinem Kopf gejagt. Wie ein vorbeziehendes Unwetter ist das. Als wäre plötzlich Mai.“ Herr K. lächelte ein bisschen inne, nachdem er das gesagt hatte. Er setzte die Kopfhörer wieder auf und verschwand in der Nacht.

Wäre ihm jetzt jemand gefolgt, er hätte beobachten können, wie Herr K. wenige Minuten später in einem Club verschwand. Wäre er auch dann noch dicht hinter ihm geblieben, wäre er Zeuge geworden, wie wie auf einer Tanzfläche das Irre in Herrn K.s Blick plötzlich verschwand. Herr K.s Körper war nur einer von vielen, der hier losließ. Es war soeben Mai geworden.

